

Richtlinien Deutsch Sekundarstufe II (Stand: 08.08.2023)

Einführungsphase 11.1

1. Unterrichtsvorhaben

Thema des Unterrichtsvorhabens

Auseinandersetzung mit Wissenschaft und Verantwortung anhand eines dramatischen Textes

Inhaltliche Schwerpunkte zum Drama:

- Erarbeitung von Analyseaspekten zur Gattung Drama
- Vermittlung erster dramentheoretischer Kenntnisse
- Untersuchung der Fachsprache des Wissenschaftlers

Literatur, Buchseiten

TTS S. 68-82

EinFach Deutsch

Dramenvorschläge: **Dürrenmatt: „Die Physiker“**, Brecht: „Leben des Galilei“,

Kipphardt: „In der Sache J. Robert Oppenheimer“

Inhaltliche Schwerpunkte

- Texte: Drama (eine Ganzschrift) unter Einbezug von Sachtexten zum Themenbereich „Verantwortung des Wissenschaftlers“,
- Sprache: Sprachvarietäten am Beispiel von Fachsprache.

Kompetenzen

Inhaltsfeld 1: Sprache:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- Sprachvarietäten erläutern und deren Funktion an Beispielen der Fachsprache beschreibenden

•

Inhaltsfeld 2: Texte - Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- dramatische Texte unter Berücksichtigung grundlegender Strukturmerkmale der jeweiligen literarischen Gattung analysieren und dabei eine in sich schlüssige Deutung (Sinnkonstruktion) entwickeln,
- die Bedeutung historisch-gesellschaftlicher Bezüge eines literarischen Werkes an Beispielen aufzeigen,
- Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung beurteilen.

Inhaltsfeld 2: Texte - Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- zielgerichtet verschiedene Textmuster bei der Erstellung von analysierenden, informierenden, argumentierenden Texten und beim produktionsorientierten Schreiben einsetzen,
- in ihren mündlichen und schriftlichen Analysetexten beschreibende, deutende und wertende Aussagen unterscheiden,
- Analyseergebnisse durch angemessene und formal korrekte Textbelege (Zitate,

Verweise, Textparaphrasen) absichern,
Möglicher Aufgabentyp für die Klausur: I A: Analyse eines literarischen Textes: <i>Analyse einer Dramenszene</i>

Einführungsphase 11.1 2. Unterrichtsvorhaben
Thema des Unterrichtsvorhabens Bedingungen und Probleme von Kommunikation
Inhaltliche Schwerpunkte zur Epik: <input type="checkbox"/> Kommunikationsmodelle (Schulz von Thun, Watzlawick) <input type="checkbox"/> Evtl. Kommunikation: Gesprächsanalyse auf der Grundlage der Gesprächsführung in epischen Texten <input type="checkbox"/> Sachtexte zum Thema
Literatur, Buchseiten
Obligatorische Inhaltsfelder <input type="checkbox"/> Texte: Epische Texte/ Sachtexte <input type="checkbox"/> Kommunikation: Kommunikationsmodelle
Kompetenzen Inhaltsfeld 1: Sprache – Rezeption: Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche sprachliche Elemente im Hinblick auf ihre informierende, argumentierende oder appellierende Wirkung erläutern. • Inhaltsfeld 2: Texte - Rezeption: Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> aus Aufgabenstellungen angemessene Leseziele ableiten und diese für die Textrezeption nutzen, <input type="checkbox"/> den Zusammenhang von Teilaspekten und dem Textganzen zur Sicherung des inhaltlichen Zusammenhangs herausarbeiten (lokale und globale Kohärenz), <input type="checkbox"/> erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Strukturmerkmale der jeweiligen literarischen Gattung analysieren und dabei eine in sich schlüssige Deutung (Sinnkonstruktion) entwickeln, <input type="checkbox"/> Sachtexte in ihrer Abhängigkeit von Situation, Adressat und Textfunktion unterscheiden, <input type="checkbox"/> den Wirklichkeitsmodus eines Textes anhand von Fiktionalitätssignalen identifizieren, <input type="checkbox"/> Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung beurteilen. Inhaltsfeld 2: Texte - Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- in ihren mündlichen und schriftlichen Analysetexten beschreibende, deutende und wertende Aussagen unterscheiden,
- Analyseergebnisse durch angemessene und formal korrekte Textbelege (Zitate, Verweise, Textparaphrasen) absichern,
- in ihren Analysetexten zwischen Ergebnissen textimmanenter Untersuchungsverfahren und dem Einbezug textübergreifender Informationen unterscheiden,
- Gesprächsverläufe und Arbeitsergebnisse sachgerecht protokollieren (fakultativ),
- für die zielgerichtete Überarbeitung von Texten die Qualität von Texten und Textentwürfen kriterienorientiert beurteilen,
- ihre Arbeitsschritte bei der Bewältigung eines Schreibauftrags beschreiben und die besonderen Herausforderungen identifizieren.

Inhaltsfeld 3: Kommunikation - Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- den Verlauf fachbezogener Gesprächsformen konzentriert verfolgen,
- Kommunikationsprozesse aus Alltagssituationen anhand zweier unterschiedlicher Kommunikationsmodelle erläutern,
- kriteriengeleitet eigene und fremde Unterrichtsbeiträge in unterschiedlichen kommunikativen Kontexten (Gespräch, Diskussionen, Feedback zu Präsentationen) beurteilen,
- Kommunikationsstörungen bzw. die Voraussetzungen für gelingende Kommunikation auf einer metakommunikativen Ebene identifizieren und mithilfe dieser Erkenntnisse das eigene Gesprächsverhalten reflektieren,
- die Darstellung von Gesprächssituationen in literarischen Texten unter Beachtung von kommunikationstheoretischen Aspekten analysieren,
- verschiedene Strategien der Leser- bzw. Hörerbeeinflussung in rhetorisch ausgestalteter Kommunikation identifizieren. Gesprächsverläufe und Arbeitsergebnisse sachgerecht protokollieren (fakultativ).

Inhaltsfeld 3: Kommunikation - Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- sich in eigenen Gesprächsbeiträgen explizit auf andere beziehen,

Aufgabentyp für die Klausur:

Aufgabentyp für die Klausur: II A: Analyse eines Sachtextes (ggfs. mit weiterführendem Schreibauftrag)

Einführungsphase 11.2

3. Unterrichtsvorhaben

Thema des Unterrichtsvorhabens

Aspekte der Sprachentwicklung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Inhaltlicher Schwerpunkt: Aspekte der Sprachentwicklung

Literatur, Buchseiten

TTS S. 143-159

Deutsch S II (Schroedel) S. 205ff.

Schroedel: Materialgestütztes Schreiben lernen

Kompetenzen**Inhaltsfeld 1: Sprache - Rezeption:**

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- aktuelle Entwicklungen in der deutschen Sprache in ihrer sozio-kulturellen Bedingtheit erklären,
- verschiedene Ebenen von Sprache (phonologische, morphematische, syntaktische, semantische und pragmatische Aspekte) unterscheiden,
- grammatische Formen identifizieren und klassifizieren sowie deren funktionsgerechte Verwendung prüfen.

Inhaltsfeld 1: Sprache - Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- Sachverhalte sprachlich angemessen darstellen,
- weitgehend selbstständig die sprachliche Darstellung in Texten mithilfe von Kriterien (u.a. stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit) beurteilen und überarbeiten,
- die normgerechte Verwendung der Sprache (Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung) in Texten prüfen und diese überarbeiten.

Inhaltsfeld 2: Texte - Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- aus Aufgabenstellungen angemessene Leseziele ableiten und diese für die Textrezeption nutzen,
- den Zusammenhang von Teilaspekten und dem Textganzen zur Sicherung des inhaltlichen Zusammenhangs herausarbeiten (lokale und globale Kohärenz),
- Sachtexte in ihrer Abhängigkeit von Situation, Adressat und Textfunktion unterscheiden,
- komplexe kontinuierliche und diskontinuierliche Sachtexte mithilfe textimmanenter Aspekte und textübergreifender Informationen analysieren.

Inhaltsfeld 2: Texte - Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- zielgerichtet verschiedene Textmuster bei der Ersllung von analysierenden, informierenden, argumentierenden Texten und beim produktionsorientierten Schreiben einsetzen,
- ihre Texte unter Berücksichtigung der Kommunikationssituation, des Adressaten und der Funktion gestalten,
- für die zielgerichtete Überarbeitung von Texten die Qualität von Texten und Textentwürfen kriterienorientiert beurteilen,
- ihre Arbeitsschritte bei der Bewältigung eines Schreibauftrags beschreiben und die besonderen Herausforderungen identifizieren.

Inhaltsfeld 4: Medien – Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- die mediale Vermittlungsweise von Texten - (...) als konstitutiv für Gestaltung, Aussage und Wirkung eines Textes herausarbeiten.

Aufgabentyp für die Klausur: Aufgabentyp IV – materialgestütztes Schreiben

Einführungsphase 11.2

4. Unterrichtsvorhaben

Thema des Unterrichtsvorhabens

Naturlyrik - lyrische Texte in einem thematischen Zusammenhang analysieren

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Erarbeitung von Analyseaspekten in lyrischen Texten
- Vermittlung thematischer Besonderheiten
- Analyse sprachlicher Gestaltungsmittel

Literatur, Buchseiten

Kompetenzen

Inhaltsfeld 1: Sprache - Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- sprachliche Gestaltungsmittel in schriftlichen und mündlichen Texten identifizieren, deren Bedeutung für die Textaussage erläutern und ihre Wirkung kriterienorientiert beurteilen.

Inhaltsfeld 2: Texte - Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- aus Aufgabenstellungen angemessene Leseziele ableiten und diese für die Textrezeption nutzen,
- den Zusammenhang von Teilaspekten und dem Textganzen zur Sicherung des inhaltlichen
- Zusammenhangs herausarbeiten (lokale und globale Kohärenz),
- lyrische Texte unter Berücksichtigung grundlegender Strukturmerkmale der jeweiligen literarischen Gattung analysieren und dabei eine in sich schlüssige Deutung (Sinnkonstruktion) entwickeln,
- die Bedeutung historisch-gesellschaftlicher Bezüge eines literarischen Werkes an Beispielen aufzeigen,
- den Wirklichkeitsmodus eines Textes anhand von Fiktionalitätssignalen identifizieren,
- Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung beurteilen.

Inhaltsfeld 2: Texte - Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- zielgerichtet verschiedene Textmuster bei der Erstellung von analysierenden Texten und beim produktionsorientierten Schreiben umsetzen,
- in ihren mündlichen und schriftlichen Analysetexten beschreibende, deutende und wertende Aussagen unterscheiden,
- Analyseergebnisse durch angemessene und formal korrekte Textbelege (Zitate,

- Verweise, Textparaphrasen) absichern,
- in ihren Analysetexten zwischen Ergebnissen textimmanenter Untersuchungsverfahren und dem Einbezug textübergreifender Informationen unterscheiden,
 - literarische Texte und Sachtexte mithilfe textgestaltender Schreibverfahren (u.a. Ergänzung, Weiterführung, Verfremdung) analysieren,
 - literarische Texte durch einen gestaltenden Vortrag interpretieren,
 - Gesprächsverläufe und Arbeitsergebnisse sachgerecht protokollieren (fakultativ),
 - für die zielgerichtete Überarbeitung von Texten die Qualität von Texten und Textentwürfen kriterienorientiert beurteilen,
 - ihre Arbeitsschritte bei der Bewältigung eines Schreibauftrags beschreiben und die besonderen Herausforderungen identifizieren.

Bis auf Weiteres vorgeschriebener Aufgabentyp für die Klausur:
 Aufgabenart I a: Analyse eines literarischen Textes (ggf. mit weiterführendem Schreibauftrag) --- **ACHTUNG: VERGLEICHSKLAUSUR!!** ---
Thema: Politische Lyrik

Einführungsphase 11.2

5. Unterrichtsvorhaben

Thema des Unterrichtsvorhabens

Medien und Realität - Medienkritik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Definition „Medien“
- Wirkung von Medien: Sachtexte zum Themenbereich „Jugendliche und neue Medien“ (facebook, twitter etc.)
- Vergleich unterschiedlicher Medien, wie z.B. Sendeformate (Daily Soap, Nachrichten, Talkshows etc.)

Literatur, Buchseiten

TTS S. 103ff.; S. 248ff.

Deutsch S II EF (Schroedel) S. 28ff.

EinFach Deutsch: Sprache – Denken - (Medien)Wirklichkeit

Obligatorische Inhaltsfelder

- Informationsdarbietung in verschiedenen Medien
- digitale Medien und ihr Einfluss auf Kommunikation
- Sendeformate in audiovisuellen Medien (Projekt)

Kompetenzen

Inhaltsfeld 1: Sprache:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- sprechgestaltende Mittel funktional in mündlichen Texten (referierend, argumentierend oder persuasiv) einsetzen.
-

Inhaltsfeld 2: Texte – Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- für die zielgerichtete Überarbeitung von Texten die Qualität von Texten und Textentwürfen kriterienorientiert beurteilen,
- ihre Arbeitsschritte bei der Bewältigung eines Schreibauftrags beschreiben und die besonderen Herausforderungen identifizieren.

•

Inhaltsfeld 3: Kommunikation – Produktion:

- Beiträge und Rollen in Diskussionen, Fachgesprächen und anderen Kommunikationssituationen sach- und adressatengerecht gestalten,
- sach- und adressatengerecht – unter Berücksichtigung der Zuhörer motivation – komplexe Beiträge (u.a. Referat, Arbeitsergebnisse) präsentieren,
- Mimik, Gestik, Betonung und Artikulation in eigenen komplexen Redebeiträgen funktional einsetzen.

•

Inhaltsfeld 4: Medien - Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- sachgerecht und kritisch zwischen Methoden der Informationsbeschaffung unterscheiden,
- die mediale Vermittlungsweise von Texten – audiovisuelle Medien und interaktive Medien – als konstitutiv für Gestaltung, Aussage und Wirkung eines Textes herausarbeiten,
- Besonderheiten von digitaler Kommunikation (u.a. Internet-Communities) als potenziell öffentlicher Kommunikation (u.a. Verfügbarkeit, Aufhebung von Privatheit, Langfristigkeit),
- ein typisches Sendeformat (z.B. Serie, Show, Nachrichtensendung) in audiovisuellen Medien
- in Bezug auf Struktur, Inhalt und handelnde Personen analysieren und Beeinflussungspotenziale in Bezug auf Nutzerinnen und Nutzer kriterienorientiert
- beurteilen.

Inhaltsfeld 4: Medien - Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- selbstständig Präsentationen unter funktionaler Nutzung neuer Medien (Präsentationssoftware oder Ähnlichem) erstellen,
- selbstständig und sachgerecht Arbeitsergebnisse in Form von kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten mithilfe von Textverarbeitungssoftware darstellen,
- mediale Gestaltungen zu literarischen Texten entwickeln,
- die funktionale Verwendung von Medien für die Aufbereitung von Arbeitsergebnissen in einem konstruktiven, kriterienorientierten Feedback beurteilen.

Möglicher Aufgabentyp für die Klausur: keine Klausur